

Reihe anderer lebensnotwendiger Betriebe gegründet wurde und sich mit ihnen zu einer gemeinsamen, von demselben Geist getragenen und geleiteten Unternehmung von dem Tag seiner Gründung an, assoziierte. Mit diesen verschiedensten Betrieben verbindet ihn eine gemeinsame geistige und wirtschaftliche Gesinnung. Sein Verhältnis zu seinen Arbeitsleistern ist kein traditionsgebundenes, sondern aus solchen Gesichtspunkten heraus gebildet, die der Arbeit den Charakter der „Ware“ nehmen und sie durch freien Arbeitsvertrag neu gestalten wollen. Allen diesen Betrieben ist endlich gemeinsam das Bewußtsein, daß alle Fragen des geistigen Lebens niemals staatliche Verwaltungsangelegenheit, sondern ausnahmslos nur Schöpfungen der privaten Initiative sein dürfen. Dieser freiwillige wirtschaftliche Zusammenschluß „Der Kommende Tag, Aktien-Gesellschaft zur Förderung wirtschaftlicher und geistiger Werte“ will die praktische Keimzelle der Bewegung sein, die in der „Dreigliederung des sozialen Organismus“ einzig geeignete Grundlagen sieht, um eine Lösung der sozialen Krisis, sowie eine tatsächliche Ordnung der politischen Verhältnisse Europas herbeizuführen und sich Erfolg versprechend den Tendenzen entgegenzustellen, die sonst zum Untergang des Abendlandes führen müssen.

Im Dienst unserer geisteswissenschaftlichen, pädagogischen und ökonomischen Unternehmungen gliedern sich die erschienenen, übernommenen und in Vorbereitung befindlichen Werke des Verlages in drei Gruppen:

Die Internationale Bücherei für Sozial- und Geisteswissenschaften

dient der Veröffentlichung derjenigen Einzelresultate, die im Anschluß an das Hauptwerk des Verlages: „Die Kernpunkte der sozialen Frage in den Lebensnotwendigkeiten der Gegenwart und Zukunft“ zur praktischen Durchführung der „Dreigliederung des sozialen Organismus“ auf allen Gebieten des geistigen, rechtlichen und wirtschaftlichen Lebens international erarbeitet werden, und ferner der wissenschaftlichen Diskussion von Einwänden gegen die anthroposophisch orientierte Geisteswissenschaft.

Es ist erschienen oder in Vorbereitung:

- Dr. Rudolf Steiner:* Die Kernpunkte der sozialen Frage in den Lebensnotwendigkeiten der Gegenwart und Zukunft. 41.-80. Tausend, br. Mk. 10.-, geb. Mk. 12.-.
- Dr. Rudolf Steiner:* In Ausführung der Dreigliederung des sozialen Organismus. 1.-10. Tausend, br. Mk. 10.-, geb. Mk. 12.-.
- Dr. R. Steiner und Dr. R. Boos:* Die Heße gegen das Goetheanum. 1.-3. Tausend, Erscheint Anfang 1921.
- Dr. W. J. Stein:* „Rudolf Steiner als Philosoph und Theosoph“. Eine Antwort auf die gleichnamige Schrift Dr. Friedrich Traubs, Professor in Tübingen. 1.-2. Tausend, kart. Mk. 7.50.
- Dr. W. J. Stein:* Die moderne naturwissenschaftliche Vorstellungsart und die Weltanschauung Goethes wie sie Rudolf Steiner vertritt. 2.-6. Tausend, Erscheint Anfang 1921.
- Lud. Polzer-Hoditz:* Politische Betrachtungen auf Grundlage der Dreigliederung des sozialen Organismus. 3.-4. Tausend, Erscheint Anfang 1921.
- Wladimir Solowjeff:* Rußland und Europa. Kart. Mk. 3.50.
- Dr. Roman Boos:* Der Gesamtarbeitsvertrag nach Schweizer Recht. (Mit neuer Einleitung des Verfassers.) Erscheint Anfang 1921.